

K49 Gleisspezifikation

Richtlinien für die Erstellung von Gleisen des Typs K49 für Trainz

[warnbox]Dieses Dokument befindet sich noch im Aufbau. Die Informationen sind möglicherweise unvollständig und können sich noch ändern.[/warnbox]

Aufgabe dieses Eintrags

Die Möglichkeit Gleise selber zu erstellen ermöglicht eine große Vielfalt an Gleisen verschiedenster Ober- und Unterbauarten. Die Vorlage bilden meist (historische) Zeichnungen und Skizzen, die sich ein Contentersteller (CC) im Rahmen der Recherche beschafft. Dabei liegt verschiedenen Personen das Material in unterschiedlichem Umfang und Qualität vor, was die ersten Räume für Interpretation bildet. Durch die Grundlagen des 3D-Designs gegebene Techniken, z.B. das Annähern von Rundungen durch Segmente und die Optimierung für 3D-Gaming-Engines, führt dazu, dass aus ähnlichem Material bzw. identischen Maßen komplett unterschiedliche Modelle entstehen können.

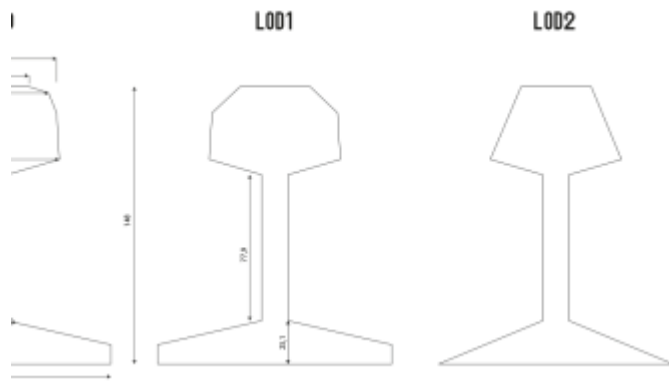
Bei eigenständigen Modellen wie z.B. Laternen, Autos, Häusern, Pflanzen etc. fallen diese Abweichungen meist nicht auf oder führen gar zu einer gewissen Abwechslung. Im Fall von Gleisen ist es allerdings wichtig, dass die Übergänge zu anderen Modellen identisch sind und somit Kombinationsmöglichkeiten gewährleistet sind.

In den Anfangstagen von Trainz hat sich ein solches System mit der [Chunky Mesh Technik](#) etabliert und viele CCs haben sich lange daran gehalten. Mit TS2009 wurden Meshgleise immer populärer und bis heute gibt es eine breite Vielfalt an unterschiedlichen Gleisformaten.

Um für den (gerade in Deutschland) weit verbreiteten Oberbaustandard K49 die Kompatibilität unter verschiedenen Gleissystemen zu gewährleisten, soll dieses Dokument die Eckpunkte für die Erstellung von Trainzgleisen festlegen.

Abmessungen

Schiene mit Profil S49



Meshinformationen pro Segment (ohne Unterseiten):

	LOD0	LOD1	LOD2	LOD3
Polys	34	26	18	6
Verts	36	28	20	8

Update der DXF-Datei mit allen vier [LOD](#)-Stufen und korrigierten Massen.

Weitere Informationen folgen...